

## C3 Präzision GmbH: Akquise in der Krise

**Wie Unternehmensgründer die Krise als Chance nutzen und sich für den nun langsam wieder anziehenden Markt besser aufstellen können, zeigen Helmut Rothmund und seine Mitgeschäftsführer Michael Kneer und Tobias Weber bei der Optimierung ihrer C3 Präzision GmbH.**

Der gelernte Werkzeugmacher hatte sich 2007 mit Hilfe des RKW Baden-Württemberg selbstständig gemacht. „Das war schon immer mein Ziel“, betont Helmut Rothmund seinen Entschluss, seine jahrelangen Erfahrungen als Werkzeugbauer, CNC-Fachmann und zuletzt Gruppenleiter in einem Schweizer Unternehmen für Medizinaltechnik endlich für eine eigene Firma zu nutzen. Über die Gründermesse Newcome in Stuttgart lernte er das RKW BW kennen und setzte sich bald darauf mit dem regionalen Berater zusammen, um den Businessplan aufzustellen und die Finanzierung auf den Weg zu bringen. „Das lief so gut, dass wir schließlich in der glücklichen Lage waren, zwischen zwei Banken zu wählen.“ Ein Existenzgründerzuschuss vom Land tat ein Übriges: Die CNC-Frästechnik Rothmund war geboren und bediente fortan mit einer neu angeschafften 5-Achs-Fräsmaschine „Hermle C40U“ Kunden aus dem Maschinenbau ebenso wie aus dem Modell- und Formenbau. Synergien nutzen, hieß es dann für Helmut Rothmund, und so zog er zusammen mit der Weber & Kneer GmbH ins selbe Gebäude in Illmensee. Michael



Die Geschäftsführung (v.l.): Tobias Weber, Michael Kneer und Helmut Rothmund.

Kneer und Tobias Weber waren gemeinsam mit ihm bei der Firma Langer in die Lehre gegangen. Ihr Dienstleistungsunternehmen hatten sie 1999 gegründet und sich auf Konstruktion und NC-Programmierung mit Catia, Tebis und DepoCam spezialisiert. „Gemeinsam konnten wir den Kunden so den kompletten Prozess anbieten – von der Konstruktion zum fertigen Produkt, ohne dass der Kunde fünf verschiedenen Leuten an fünf verschiedenen Standorten hinterherrennen muss“, erläutert Helmut Rothmund die Vorteile der engen Zusammenarbeit: Kurze Wege, Komplettpakete und ein direkter Ansprechpartner für die Kunden. Der Plan ging auf. So gut sogar, dass die drei Unternehmer 2008 beschlossen, beide Firmen zur C3 Präzision GmbH zusammenzuschließen. Mit einer zweiten Fräsmaschine und einer Flachsleifmaschine erweiterte das Gemeinschaftsunternehmen seine Pro-

duktionskapazitäten und -angebote. Alles was fräßbar ist, ist machbar: Kunststoffe, Aluminium, Stahl, gehärtete Stähle.

Bis März 2009 lief es sehr gut, dann kam die Krise. „Was uns am Leben erhalten hat, ist vor allem unsere Flexibilität, dass wir branchenübergreifend angesiedelt sind und Erfahrungen aus den verschiedenen Bereichen mitbringen.“ Das große Portfolio reicht von Maschinenbau, Modell- und Formenbau zu Medizinaltechnik und Anlagenbau. Doch auch die C3 Präzision GmbH musste dem allgemeinen Auftragsrückgang Tribut zollen und einen Mitarbeiter entlassen. Denn die bisherigen Kunden hatten selbst kaum Arbeit oder erledigten möglichst vieles im eigenen Haus. „Das war dann die neue große Aufgabe: die Akquise verstärken“, bestätigt Helmut Rothmund die Schwerpunktverlagerung in der Firmenpolitik im Angesicht der Krise. Bislang war das Unternehmen mit dem bestehenden Kundenstamm gut ausgelastet gewesen, Zeit für eine umfassende Neukundenaktion blieb kaum, berichtet der Produktionschef: „Wenn man so will, war ein Gewinn aus dieser Krisenzeit, dass wir uns mit voller Energie der Akquise widmen und unseren Kundenstamm breiter aufstellen konnten.“ In Sachen Kundengewinnung und Kundenbetreuung steht den Präzisionsfräsern aktuell auch das RKW wieder mit Rat und Tat zur Seite. Die Krisenzeit nutzten die Unternehmer außerdem, um ein firmenspezifisch

schlankes Produktionsplanungssystem zu entwickeln und einzuführen. So wurden Prozesse optimiert, Durchlaufzeiten verringert und die interne Bürokratie vereinfacht. Auch die Konstruktion ist fit für die Zukunft: Features und Farbkodierungen im 3-D-Datensatz ersetzen die aufwändigen Konstruktionszeichnungen.

Mit Abflauen der großen Krisenwelle fruchten die Anstrengungen der letzten Monate nun auch. Helmut Rothmund blickt sehr zuversichtlich in die Zukunft: „Es war eine harte Erfahrung, aber sehr lehrreich. Wir haben uns breiter aufgestellt, nutzen die vorhandenen Ressourcen noch optimaler.“

Weitere Informationen:  
[www.c3-praezision.de](http://www.c3-praezision.de)

Weitere Informationen bei  
**Ralph Sieger**

Tel.: 07 11 / 2 29 98 - 33

E-Mail: [sieger@rkw-bw.de](mailto:sieger@rkw-bw.de)



Eine der beiden „Hermle C40U“ Fräsmaschinen und ein Beispiel für die hochpräzisen Fräsarbeiten der C3 Präzision GmbH

RKW Baden-Württemberg  
Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft  
Königstraße 49  
70137 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 29 98-0  
Fax 07 11 / 2 29 98-10  
E-Mail [info@rkw-bw.de](mailto:info@rkw-bw.de)  
Internet [www.rkw-bw.de](http://www.rkw-bw.de)

Nachdruck oder Fotokopien (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des RKW Baden-Württemberg.